

From: **nord@degewo.de** Nord@degewo.de  
Subject: 1500/100758-003305  
Date: 24. October 2018 at 12:51  
To: [REDACTED]



Sehr geehrte Frau [REDACTED],  
sehr geehrter Herr [REDACTED],

Ihre Mail haben wir inhaltlich zur Kenntnis genommen.

Zunächst möchten wir Ihnen Ihre Bedenken nehmen hinsichtlich einer Gesundheitsgefährdung aufgrund von Schadstoffbelastung.

Sie haben ja bereits selber bemerkt, dass wir als Vermieter nicht dem Wunsch eines ausziehenden Mieters nachkommen müssen.

Wir verstehen Ihren Wunsch nach einem reibungslosen und unkomplizierten Mieterwechsel. Wie Sie vielleicht jedoch bereits durch Presse und Rundfunk selber zur Kenntnis nehmen mussten, hat sich die Wohnungsmarktsituation in Berlin grundsätzlich geändert.

Als landeseigenes Wohnungsunternehmen ist es uns nicht immer möglich, frei über jede Wohnung zu verfügen.

Vor allem Wohnungen, die dem sozialen Wohnungsbau unterliegen, so wie auch die von Ihnen angemietete Wohnung.

Gewisse Voraussetzungen müssen oftmals erfüllt sein. In der Regel können daher derzeit kaum noch Nachmieterwünsche durch den Vermieter berücksichtigt werden.

Wir bitten Sie daher, zunächst davon auszugehen, dass Sie uns die Wohnung vollständig geräumt herausgeben müssen.

Nach Eingang Ihrer Kündigung sind wir selbstverständlich um eine wohlwollende Prüfung bemüht. Wir dürfen hierbei jedoch nochmals auf unsere obigen Ausführungen verweisen und bitten Sie bereits heute um Ihr Verständnis, sofern wir Ihrem Wunsch nicht nachkommen können.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid Kleinecke  
Kundenzentrum Nord

KUZ Nord  
Brunnenstraße 128  
13355 Berlin

Telefon: 030 26485-2388  
[Nord@degewo.de](mailto:Nord@degewo.de)